

Mitte Mai gelangt zur Ausgabe:

# FRAU BEATE UND IHR SOHN

NOVELLE VON  
ARTHUR SCHNITZLER

*Geheftet Mark 2.50*

*Pappband Mark 3.50*

In »Frau Beate und ihr Sohn« gestaltet Schnitzler ein Schicksal, das ein Urtypus menschlicher Konflikte, in eine reine Tragik emporwächst. Er zeichnet eine Mutter und ihren erwachsenen Sohn. Frau Beate ist Witwe und lebt mit ihrem immer noch reichen und jungen Blut in Witwentreue dem Andenken ihres Mannes. Aber noch einmal erwacht die Jugend in ihr, sie unterliegt, sie gibt sich einem Freunde ihres Sohnes hin. Der Sohn erfährt es, er ist fassungslos, er kann es nicht verstehen, er fühlt sich ganz nur als das Kind und die Frau nur als die Mutter, er vermag das Leben nicht mehr zu ertragen. Beate nimmt ihn mit sich in den Tod, nach einer unheimlichen, tief verirrten Stunde auf dem nächtlichen See. Die Liebe zum gleichaltrigen Freunde ihres Sohnes ist ein Inzest, das

ist der Sinn der Novelle, die Schnitzlers  
tiefe Seelenanalyse auf immer  
kühneren Wegen  
zeigt.

Nur hier angezeigt

Wir bitten auf beiliegendem Verlangzetteln zu verlangen

.....  
S. FISCHER \* VERLAG \* BERLIN